




## *Das Lob der Neugier*

Die Neugier hat es schwer. Wer von ihr denkt, denkt meistens schlecht über sie. Denn viele haben sich schon geärgert über die Neugier der Nachbarn oder von Kollegen oder Chefs. Diese beobachten, fragen aus oder mischen sich ein, nicht um Anteil zu nehmen oder aus Verbundenheit, sondern nur deshalb, um zu urteilen, um sich wichtig zu tun und um zu tratschen. Kein Wunder, dass die Neugier bei den Menschen diskreditiert ist. Aber ist diese Form von Sensationslüsternheit nicht nur eine traurige Abart von einer ungeheuer wichtigen und positiven Kraft, die dem Menschen zu Eigen ist? Die Neugier ist es, die uns kommunizieren lässt, die uns dazu treibt die Welt zu entdecken und verstehen zu wollen. Das Kleinkind geht auf Entdeckungstour und will seine Umwelt mit allen Sinnen erfassen: schauend, horchend, riechend, saugend, tastend. Das Kind dehnt seinen Lebenskreis aus in dem es zu Fuß und Fahrrad fremde Straßen und Viertel erkundet, indem es feststellt, dass das Essen bei Nachbarn ein bisschen anders schmeckt als zu Hause und man dort auch anders denkt als daheim. Die Jugendlichen sind auf den nächsten Schub Ihrer Entwicklung gespannt und versuchen zu verstehen, wo ihr Platz im sozialen Gefüge und im Leben ist. Dieses Neugierigsein, dieses Wissen, Erfahren und Entdecken wollen gehört zu uns und wenn es aufhört, dann hat es etwas Trauriges. Karl Rahner, dieser gewaltige Theologe des 20. Jahrhunderts, meinte sogar, dass das Fragen uns erst zur Gotteserkenntnis führt. Bei ihm geht die Argumentationskette so: Haben wir schon einmal die Erfahrung der Transzendenz gemacht? Ja, weil wir stets weiter fragen können, als der klügste Mensch antworten kann! Jedes Kind kann das! Das heißt am Ende bleibt immer eine offene Frage und die verweist auf etwas Größeres, etwas Anderes, auf das oder den, was Glaubende mit Gott bezeichnen.

Die Neugier ist die große Triebfeder, die uns mit unseren Mitmenschen und der ganzen Welt in Beziehung kommen lässt. Wie traurig ist es, wenn Menschen diese Neugier nicht mehr leben können, weil sie verletzt sind, weil sie Angst haben, weil sie meinen, dass es für sie keine Hoffnung und Zukunft mehr gibt. Nein, nein so nicht.

Die Rentrée hat begonnen. Neues wartet auf uns: Menschen und Herausforderungen, und natürlich beschäftigt uns auch: Wie ist das mit mir und was wird aus mir? Ein Lob der Neugier, die uns positiv auf das Leben einstimmt und die ein Schwungrad für unser Leben ist. Und wenn dann alles zu Ende geht und alles vergeblich scheint? Wenn die Stunde des Todes kommt, und es scheint, dass es aus ist mit allem? Uns mag da die Geschichte von dem rheinischen Prälaten helfen, um den in seiner Todesstunde ein paar Angehörige und ein Mitbruder ums Sterbebett versammelt waren und dessen letzte Worte gelautet haben sollen: „Jetzt bin ich aber mal gespannt.“ Es lohnt die Neugier bis zum Schluss,

das meint Ihr



Pfarrer Wolfgang Sedlmeier

Bonne Rentrée!

## *Elternabend Erstkommunionvorbereitung*

Mit dem Elternabend am Dienstag, den 24. September, um 20.00 Uhr in den Räumen der Gemeinde startet die Vorbereitung für die Erstkommunion, am 7. Juni 2014. Wir meinen, dass Kinder leichter zu Gott finden, wenn sie erleben, dass Gott im Leben ihrer Eltern eine wichtige Rolle spielt. Deshalb wird die Erstkommunionkatechese so gestaltet, dass sie von allen Familien mitgestaltet und getragen wird. Monatliche Katechesen, Kinderbibel- und Klostertage sowie gemeinsame Gottesdienste sind die äußeren Formen in denen Glaubensweitergabe ermöglicht werden soll. Kinder ab der 3. Klasse sind dazu eingeladen. Bitte erzählen sie Familien mit deutschsprachigen Kindern von dieser Möglichkeit der Sakramentenvorbereitung. W. Sedlmeier

## *Firmvorbereitung*

Alle zwei Jahre gibt es einen Kurs zur Vorbereitung zur Firmung. Er startet am 29. September 2013 nach der Sonntagsmesse. Voraussetzung zur Teilnahme ist, dass der Firmling bis zur Firmung am 14. Juni 2014 das 14. Lebensjahr erreicht hat. Da das Jugendalter auch eine Öffnung der Jugendlichen von der Familie in die Welt mit sich bringt, bitten wir die Eltern nur um eine organisatorische Unterstützung der Firmkatechese. Die katechetische Begleitung liegt bei einem Pastoralteam (von Janta, Pfarrer und noch zu findende Frau). Monatliche Treffs, ein Firmlingswochenende und gemeinsame Gottesdienste dienen dazu sich selbst und den eigenen Glauben zu reflektieren und zu entdecken. Herzliche Einladung W. Sedlmeier

### *1. Au-Partreffen*

Nach dem erfolgreichen ersten Jahr wollen wir auch dieses Jahr wieder in Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinde einen wöchentlichen Au-Pair-Treff anbieten. Das erste Treffen findet **am 10.09 um 21.00 Uhr** in der evangelischen Christuskirche statt. Der Treff bietet den jungen Au-Pairs Zeit und Raum sich kennenzulernen und sich über die neuen Aufgaben in einem neuen Umfeld auszutauschen.

### *Rentréefest und Wahlparty*

Auch dieses Jahr wollen wir zu Beginn des Schuljahres die Rentrée in unserer Gemeinde mit einem Fest zum Kennenlernen und Wiedersehen. Insbesondere sind die „Neuen“ in unserer Gemeinde dazu ganz herzlich eingeladen. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 11:00 Uhr (zeitgleich findet ein Kindergottesdienst statt), dem sich das Mittagessen und der Gemeindenachmittag anschließen. Bei einem Gemeindequiz gibt es wieder etwas zu gewinnen. Wie immer freuen wir uns über Salat- und Kuchenspenden für das Buffet.

Ab 18:00 Uhr eröffnen wir dann die Wahlparty zur Bundestagswahl in Deutschland. Der Ausgang der Wahl ist offen, daher verspricht der Abend spannend zu werden. Auf unserer Panorama-Leinwand verfolgen wir die Prognosen, Hochrechnungen und Ergebnisse. Herzliche Einladung!

## *Gemeindefreiwilliger 2014/15*

Wieder brauchen wir Ihre Hilfe. Seit der Zivildienst abgeschafft ist, sind die Bewerbungen für unsere Freiwilligen-Stelle(Bufdi) nicht mehr selbstverständlich und wir müssen einiges an Werbung machen, damit mögliche Interessenten von unserer Stelle erfahren. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe. Bitte erzählen Sie von dieser Stelle in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis. Schicken Sie die angehängte Ausschreibung an Ihre alte Gemeinde, Schule oder Jugendverband mit der Bitte, diese auszuhängen oder sonst wie zu kommunizieren. Auf diese Weise hoffen wir, dass wir einen guten Bewerber für unsere Stelle finden werden. Vielen Dank für Ihr Engagement! W. Sedlmeier

## *Einkleidung von Frère Simeon*



Im September 2012 hat er vor seinem Klostereintritt zwei Wochen lang bei uns gewohnt: Dominik Jürgens, der jetzt bei seiner Einkleidung am 22. August den Namen Frère Simeon erhielt. Er gehört zur Gemeinschaft der Frères de Jérusalem, die in Paris in St. Gervais(direkt hinter dem Hotel de Ville) zu Hause sind. Die Aufgabe, die sich der Orden stellt, ist es in den Städten durch Gottesdienst und Gebet, die Präsenz Gottes bewusst zu halten. Denn die Städte seien heute, so steht es in ihrer Regel, die eigentliche Wüste der Menschen, wo Vereinsamung, Hoffnungslosigkeit und Gottesferne drohten. Das Leben der Brüder ist streng monastisch und kontemplativ. Die Einkleidung war von einer

wunderschönen geschwisterlichen Atmosphäre getragen. Rund 200 meist junge Mönche und Nonnen waren zu einem dreiwöchigen Treffen zu Exerzitien, Austausch und Gebet zusammengekommen. Bei der Vesper wurden dann drei junge Männer und eine junge Frau neu in die Gemeinschaft aufgenommen. Der Heilige Geist möge Frère Simeon und seine geistlichen Geschwister tragen und erfüllen. Se

## *Termine im September 2013*

So	01.09	11:00 Uhr	dt. Gottesdienst
Do	04.09	18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
		20:30 Uhr	AGAPE: "Offenes Treffen" (ev. Christuskirche)
Sa	07.09	18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
So	08.09.	11:00 Uhr	dt. Gottesdienst
		20:30 Uhr	1. Au-Pair-Treff (ev. Christuskirche)
Mi	11.09	20:15 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
Do	12.09	18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
Sa	14.09	18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
So	15.09	11:00 Uhr	dt. Gottesdienst
Mi	18.09	20:30 Uhr	AGAPE: "Spieleabend"
Do	19.09	20:30 Uhr	Au-Pair-Treff
Sa	21.09	18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
So	22.09	11:00 Uhr	dt. Gottesdienst zum Rentrée
		12:00 Uhr	Rentréefest
Di	24.09	20:00 Uhr	1. Elternabend der Erstkommunionvorbereitung
		20:30 Uhr	Au-Pair-Treff (ev. Christuskirche)
Do	26.09	16:30 Uhr	dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
Sa	28.09	18:30 Uhr	frz. Gottesdienst
So	29.09.	11:00 Uhr	dt. Gottesdienst
		12:00 Uhr	Vorbesprechung zur Firmvorbereitung

## *Zum Vormerken*

Mi	02.10	20:30 Uhr	AGAPE: "Neapel"
So	06.10	11:00 Uhr	Erntedankgottesdienst
		12:00 Uhr	Stadtspaziergang



## Kontakt

### Adresse:

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache  
Mission Catholique de Langue Allemande  
38, rue Spontini  
75116 Paris

Tel.: 01.53.70.64.10

### Email:

Pfarrer:  
pfarrer@katholischegemeindeparis.eu  
Sekretärin:  
pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu  
Bufdi:  
bufdi@katholischegemeindeparis.eu

### Deutsche Bankverbindung:

Deutsche Bank  
Kto-Nummer: 0361 246 BLZ: 380 700 59  
Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“  
IBAN: DE55 380 700 590 036 124 600  
BIC-Adresse SWIFT: DEUTDEDK380

### Französische Bankverbindung:

Société Générale  
Banque : 30003, Agence : 03420,  
Numéro de compte : 00050996401, Clé : 32  
IBAN : FR76 3000 3034 2000 0509 9640 132  
BIC-Adresse SWIFT : SOGEFRPP

## **Ein Jahr in Paris.....**

Die deutschsprachige katholische Gemeinde in Paris sucht für die Zeit von September 2014 bis August 2015 einen Bufdi (Bundesfreiwilligendienst). Seine Aufgabe ist die Gemeinde mit seiner Arbeit mitzutragen und mitzugestalten. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf der Gemeindeorganisation, in der Gemeindekommunikation und in leichten Hausmeistertätigkeiten. Wir erwarten Aufgeschlossenheit für ein fremdes Land, Lust auf Begegnungen, persönliches Engagement für die Sache und, wenn es geht, ein bisschen frz. Kenntnisse. Die Arbeitszeit beträgt 36 Std./Woche. Geboten werden 36 Tage Urlaub, ein Zimmer mit Nasszelle und WLAN im 16.Arr., Kochgelegenheit, eine Fortbildungswoche im europäischen Ausland, eine Netzkarte für den ÖPNV(Navigo), 330€ Taschengeld und die Teilnahme an einem Sprachkurs. Im Haus wohnen noch andere junge Erwachsene. Zudem gibt es zahlreiche Anknüpfungspunkte ins dt. und frz. sprachige Umfeld. Nähere Informationen gibt es bei Pfarrer Wolfgang Sedlmeier oder Bufdi Lukas Langner Tel 0033-1-53 70 64 10 oder unter [pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu](mailto:pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu) . Die Bewerbung erbitten wir bis zum 15. Januar 2014 per Mail oder an unsere Postadresse: Mission catholique de langue allemande; 38, rue Spontini; F-75116 Paris